

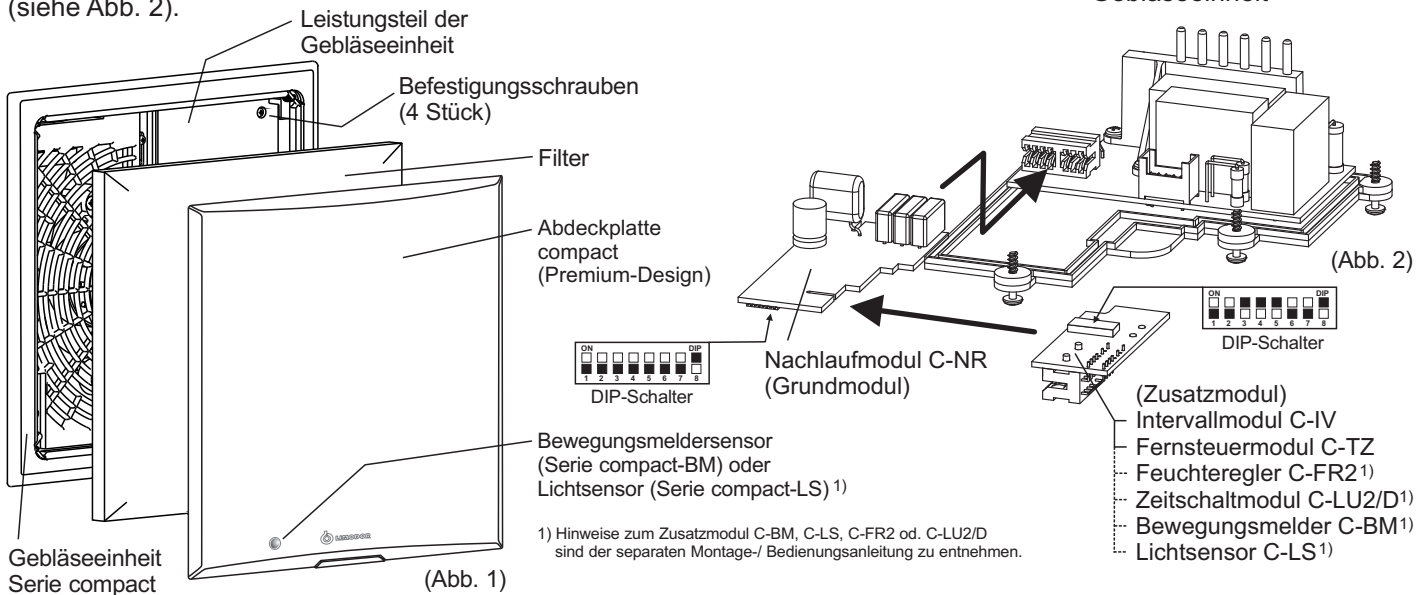
# Montage-/Bedienungsanleitung für compact-Steuermodule

(Nachlaufmodul C-NR, Intervallmodul C-IV und Fernsteuermodul C-TZ)

Das steckbare Nachlaufmodul C-NR ist in Verbindung mit einem Zusatzmodul (C-IV bzw. C-TZ) für alle Lüftungsgeräte der Serie compact (1 oder 2-stufige Ausführung) geeignet. Die Montage bzw. der Austausch der Module wird nach Abnahme des Leistungsteiles (Motorsteuerung) durch einfaches Aufstecken auf der Platine vorgenommen. Durch die DIP-Schalter auf dem Steuermodul können verschiedene Einstellmöglichkeiten nachträglich vorgenommen werden.



Zum Tausch oder Einsetzen der Steuermodule werden die Befestigungsschrauben (4 Stück) des Leistungsteiles an der Gebläseeinheit (siehe Abb. 1) gelöst. Die Steuermodule werden ohne Werkzeuge am Leistungsteil bzw. Nachlaufmodul aufgesteckt (siehe Abb. 2).



1) Hinweise zum Zusatzmodul C-BM, C-LS, C-FR2 od. C-LU2/D sind der separaten Montage-/ Bedienungsanleitung zu entnehmen.

## A Nachlaufmodul C-NR

### Einstellzeiten /-hinweise für die DIP-Schalter

#### Inversbetrieb bei Einschaltung

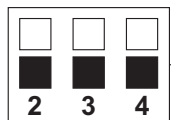


DIP-Schalter 1

**ON**

= Inversbetrieb \*)

#### Einschaltverzögerung



DIP-Schalter 2

= 0,5 Min.

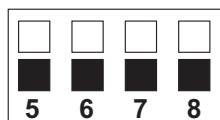
DIP-Schalter 3

= 1,0 Min.

DIP-Schalter 4

= 2,0 Min.

#### Nachlaufbetrieb



DIP-Schalter 5

= 2,0 Min

DIP-Schalter 6

= 4,0 Min.

DIP-Schalter 7

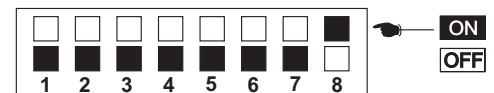
= 8,0 Min.

DIP-Schalter 8

= 16,0 Min.

Die Zeiten für den Nachlaufbetrieb und der Einschaltverzögerung ergeben sich aus der Summe der aktivierten DIP-Schalter. (z.B.: DIP-Schalter 5 + 6 = 6 Min.)

**Standardeinstellung C-NR:** Nachlaufzeit 16 Min.



\*) nur mit 2-stufiger Gebläseeinheit z.B. Serie compact 60-40 bzw. 100-40 möglich

### Funktionserklärung der DIP-Schalter

#### DIP-Schalter 1

Inversbetrieb an/aus. Der Lüfter läuft bei "ON" in der Teillaststufe (z.B. Serie compact 60-40 = 40 m³/h) an, und nach dem Ausschalten (Nachlaufzeit) in der Volllaststufe weiter.

#### DIP-Schalter 2-4

Einschaltverzögerungszeit. Der Lüfter läuft bei "ON" erst an, wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist.

#### DIP-Schalter 5-8

Nachlaufzeit. Der Lüfter läuft bei "ON" die eingestellte Zeit in der Volllaststufe nach.

Eine integrierte Abschaltautomatik deaktiviert durch einmaliges Betätigen (An/Aus) des Lüftungsgeräteschalters die Nachlauffunktion.

## B Intervallmodul C-IV

### Einstellzeiten /-hinweise für die DIP-Schalter

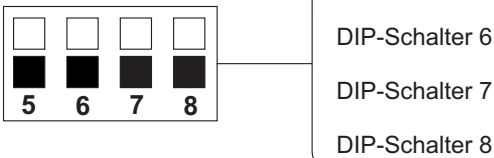
#### Volumenstrom Intervallbetrieb



#### Betriebszeit



#### Intervallzeit



**ON** **OFF**

Teil-  
last-  
stufe \*) Voll-  
last-  
stufe

**ON**

= 10 Min.

= 20 Min.

= 40 Min.

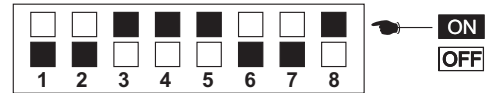
= 1 Std.

= 2 Std.

= 4 Std.

= 8 Std.

**Standardeinstellung C-IV:** Volllastbetrieb, Betriebszeit 60 Min., Intervallzeit 9 Std.



\*) nur mit 2-stufiger Gebläseeinheit z.B. Serie compact 60-40 bzw. 100-40 möglich

### Funktionserklärung der DIP-Schalter

#### DIP-Schalter 1

Lüftervolumenstrom bei Intervallbetrieb. Der Lüfter läuft je nach Einstellung während der Intervallzeit entweder in der Voll-/Teillaststufe.

#### DIP-Schalter 2-4

Betriebszeit. Der Lüfter läuft die unter "ON" eingestellte Zeit im Intervallbetrieb

#### DIP-Schalter 5-8

Intervallzeit. Der Lüfter läuft bei "ON" nach der eingestellten Zeit in der in der Voll-/Teillaststufe.

Wird der Lüfter über einen Schalter während der Intervallzeit eingeschaltet (z.B. Bedarfslüftung mit Nachlaufsfunktion) oder die integrierte Abschaltautomatik (zweimaliges An/Aus) betätigt, beginnt die Intervallzeit neu zu laufen.

Achtung: Die Einstellung des Intervallmoduls C-IV = alle DIP-Schalter "OFF" ist nicht zulässig! (interne Prüfeinstellung)

Die Zeiten für die Betriebszeit und die Intervallzeit ergeben sich aus der Summe der aktivierten DIP-Schalter. (z.B.: DIP-Schalter 3 + 4 = Betriebszeit 60 Min.)

## C Fernsteuermodul C-TZ

### Einstellzeiten /-hinweise für die DIP-Schalter

#### Vorrangschalter



#### Betriebsart (nur bei 1-Kanal-Betrieb)



#### Volumenstrom Intervallbetrieb \*\*)



#### Betriebszeit \*\*)



#### Intervallzeit \*\*)



**ON** **OFF**

= ja nein

Voll-  
last-  
stufe Teil-  
last-  
stufe \*)

**ON**

= 30 Min.

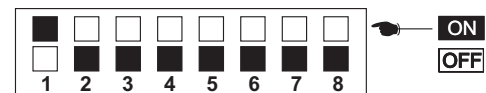
= 60 Min.

= 1 Std.

= 2 Std.

= 4 Std.

**Standardeinstellung C-TZ:** Lichtschalter Vorrang, 1-Kanal-Betrieb in Teillaststufe, Fernsteuerung 230 VAC, 2-adrig



### Funktionserklärung der DIP-Schalter

#### DIP-Schalter 1

Vorrangschaltung. Der Raumschalter des Lüftungsgerätes hat bei "ON" vor der zentralen Ansteuerung Vorrang.

#### DIP-Schalter 2

Betriebsart. Der Volumenstrom des Lüftungsgerätes (Voll-/Teillaststufe) muss im 1-Kanal-Betrieb vorgegeben werden.

#### DIP-Schalter 3

Lüftervolumenstrom bei Intervallbetrieb. Der Lüfter läuft je nach Einstellung in der Voll-/Teillaststufe.

#### DIP-Schalter 4+5

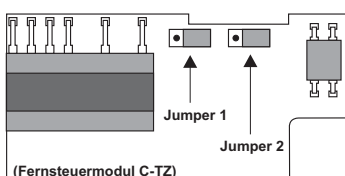
Betriebszeit. Der Lüfter läuft die unter "ON" eingestellte Zeit im Intervallbetrieb.

#### DIP-Schalter 6-8

Intervallzeit. Der Lüfter läuft bei "ON" nach der eingestellten Zeit in der Voll-/Teillaststufe. Die Intervallzeit beginnt nach jedem Abschalten neu.

#### Hinweis zur Steuerspannung 230/24 VAC

Die Steuerspannung kann 230 VAC oder 24 VAC betragen. Die Eingangsempfindlichkeit wird mit dem "Jumper 2" auf dem Fernsteuermodul C-TZ festgelegt.



Jumper 1

= Fernsteuerleitung 2-Phasen (+/-)

Jumper 2

= Steuerspannung 230 VAC

(Eingangsempfindlichkeit 150-230 VAC)

= Steuerspannung 24 VAC

(Eingangsempfindlichkeit 10-24 VAC)

\*) nur mit 2-stufiger Gebläseeinheit z.B. Serie compact 60-40 bzw. 100-40 möglich

\*\*) ab Versionsnummer 1.03 möglich